

Liebe Förderinnen und Förderer!

Dornbirn, im Juni 2018

Nach mehr als einem Jahr in meiner neuen Tätigkeit als Obmann und mehreren Reisen nach Albanien konnte ich durchaus eine positive Entwicklung in der Region Mirdita erkennen. Ohne ihre finanzielle Unterstützung wäre vieles nicht machbar gewesen. Herzlichen Dank.

Es gibt noch einiges zu tun. Für Schulen und Kindergärten stehen wenig öffentliche Mittel zur Verfügung. Wir mussten bei unserer Reise im Mai wieder feststellen, dass sich noch immer mehrere Schulen im Bezirk Mirdita in einem sehr schlechten Zustand befinden. In der Schule in Ares gibt es keine Toilettenanlagen, in der Schule Kacinar besteht die Beleuchtung der Klasse nur aus einer Glühbirne, im Internat Rubik ist die Küche in einem miserablen Zustand. Um auch in Zukunft die Verpflegung der über hundert Schüler dort zu gewährleisten, werden in den Sommerferien die Küche und der Speisesaal dank Ihrer Spenden von uns renoviert. Wir besuchten auch einige Familien, die in sehr notdürftigen Unterkünften leben müssen. Mit der Sanierung von Dächern kann die Wohnsituation verbessert werden. Auch dafür werden ihre Spenden verwendet.

Der Verein „Projekt Albanien“ in Mirdita feierte im Mai sein 25-jähriges Bestehen. Wir waren mit einer kleinen Delegation aus dem Ländle dabei. Pfarrer Franz Winsauer konnte leider aus gesundheitlichen Gründen selbst nicht anwesend sein. Ich durfte seine persönlich verfassten Grußworte den Anwesenden überbringen. Die Zusammenarbeit mit den Mitarbeitern in Albanien funktioniert seit Beginn sehr gut. Ohne deren Unterstützung wäre es für uns nicht möglich, gezielte Hilfe vor Ort zu bewerkstelligen.

Es freut uns sehr, dass die bisher geleistete Arbeit von Pfarrer Franz Winsauer in Albanien bis hinauf zur Regierung sehr geschätzt wird. Als Ausdruck dafür durfte ich in Vertretung die Anerkennungsurkunde, ausgestellt vom Bildungsministerium in Tirana und persönlich unterzeichnet vom Minister für Unterricht, übernehmen.

Wir bitten Sie weiterhin um Unterstützung und Ihr Vertrauen auch im Namen der Menschen von Mirdita.

Ein herzliches Vergelt's Gott!



Bernhard Köb e.h.

PS: Informationen und Bilder finden Sie unter www.projekt-albanien.at